

Ortschaften.	Ablieferungs- Tag.	Ortschaften.	Ablieferungs- Tag.	Ortschaften.	Ablieferungs- Tag.
1. Deltow, 2. Garwesee, 3. Gegin, 4. Brunne, 5. Kuhorst, 6. Börnide, 7. Grünesfeldt, 8. Paaren im Glien, 9. Marwitz, 10. Welken, 11. Pinnow, 12. Hohenköppig, 13. Groß-Biechen, 14. Schwante, 15. Gießstadt, 16. Neu-Behlitz u. Wolfslake 17. Berwenitz, 18. Baufin, 19. Wandendorf, 20. Schönwalde, 21. Behlitz, 22. Bogow, 23. Bärenklau und Vorwerk, 24. Klein-Biechen, 25. Beetz, 26. Sommerfeldt, 27. Hohenbruch, 28. Johannisthal, 29. Verlorenort und dazu gehö- rige Etablissements, 30. Ueb, 31. Paaren an der Wubsliz,	8. October. 9. October. 10. October. 12. October. 13. October.	32. Marquardt, 33. Falkenhude, 34. Parey, 35. Buchow = Garzow, 36. Höppenrade, 37. Wernitz, 38. Bredow, 39. Golm, 40. Rattwerder, 41. Grude, 42. Neue Palais um Fasanerie, 43. Markee, 44. Markau, 45. Glin, 46. Knobloch, 47. Wustermark, 48. Drög, 49. Geestow, 50. Liegow, 51. Gladow, 52. Staffelde, 53. Bornum, 54. Alt-Gelstow, 55. Neu-Gelstow, 56. Baumgartenbrück, Enten- fang und Gallin, 57. Hennigsdorf, 58. Nieder-Neuendorf, 59. Falkenhagen u. Hinkenbrug, 60. Vorstädte Spandau, 61. Rohrbeck, 62. Dallgow,	13. October. 14. October. 15. October. 16. October. 21. October.	63. Segefeldt, 64. Stauken, 65. Tiefwerder, 66. Bichelsdorf, 67. Gatow, 68. Seeburg, 69. Groß-Glienick, 70. Gladew, 71. Sacrow, 72. Döbritz, 73. Berbitz, 74. Briort, 75. Karow, 76. Sackow, 77. Fahrland, 78. Bornstädt, 79. Nedlig, 80. Gramppitz, 81. Giehe, 82. Feldberg, 83. Colonie Fehrbellin, 84. Tarmow, 85. Hakenberg, 86. Lengle, 87. Linum, 88. Königshorst u. Etablissement, 89. Etablissements d. Rentamts Spandau, 90. Stadt Cremmen, 91. Fehrbellin, 92. Regin, 93. Nauen,	21. October. 19. October. 20. October. 23. October. 27. October. 22. October. 30. October.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Der Knecht Otto Grothe, auch Fischer genannt, aus Fehrbellin, hat sich am 23sten v. M. aus dem Dienste des Berg-ler Kiehnstorff zu Grünefeld heimlich und ohne gesetzliche Ursache entfernt. Sein Aufenthalt ist bis heute nicht zu ermitteln gewesen, und treibt er sich jedenfalls vagabondirend umher, weshalb wir auf ihn hierdurch aufmerksam machen.

Der 21. Grothe ist 21 Jahre alt, 5 Fuß 5 Zoll groß, schlanker Statur und hat blonde Haare.

Bekleidet wird dieselbe sein mit einem schwarzen Tuchrock, einer blauen baumwollenen schwarzgestreiften Weste, buntcaririen englisch ledernen Hosen, einem camottinen Halstuch, einer grauen Mütze und fahlledernen Halbstiefeln. Oranienburg, 11. Sept. 1857.

Königliches Rent-Amt.

Freiwillige Subhastation.

Folgende, zum Nachlass des hierjelbst verstorbenen Hindelmanns Carl Friedrich Ulrich gehörige, hier belegene, Vol. VII. Nr. 18 pag. 205 des Hypothekenbuches von Cremmen verzeichnete Grundstücke, namentlich:

- 1) das Wohnhaus Nr. 267 in der Hauptstraße, jetzt Nr. 264 in der Grabenstraße, nebst Zubehör, insbesondere einem Garten hinter dem Hause von 4½ Quadrat-Ruthen Größe, sowie zweien dem Hause angeblich bei der Separation zugelegten Hausplänen von 1 Morgen 71 Quadrat-Ruthen und resp. 1 Morgen 88 Quadrat-Ruthen Flächeninhalt, zusammen gerichtlich abgeschätzt auf 2417 Thlr. 8 Sgr. 9 Pf.;
- 2) der halbe Garten am alten Wall, Littr. F. Nr. 15 b des Katasters, von 45 Quadrat-Ruthen Größe, gerichtlich abgeschätzt auf 64 Thlr. 15 Sgr.;
- 3) die Neukavel Nr. 76 des Katasters von 2 Mrg. 27 Quadrat-Ruthen;
- 4) die Mittkavel Nr. 38 des Katasters, von 2 Morgen 95 Quadrat-Ruthen;

5) die Hade: Ernitz-Kavel Nr. 54 des Katasters, von 4 Mrg. 32 Quadrat-Ruthen; resp. die für die ad 3—5 gedachten Grundstücke bei der Separation gewährten Aquivalente, welche zusammen gerichtlich abgeschätzt auf 281 Thlr. 20 Sgr.,

sollen am

7. October d. J., Vormittags 11 Uhr,

an hiesiger Gutsstelle subhastirt werden.

Zur, Hypothekenchein und Bedingungen sind täglich während der gewöhnlichen Dienststunden in unserer Registratur einzusehen. — Cremmen, den 10. Juli 1857.

Königliche Kreisgerichts-Commission.

Am 30sten v. M. ist bei dem hier stattgehabten Volkssête unter andern Gegenständen ein schwarz-s glanzledernes Guis mit 3 Schlüsseln an einem Schlüsselbündel und einer auf den Namen **Edward Bergerhoff** aufgestellten Baykarte verloren gegangen. — Demjenigen, welcher diese Gegenstände im hiesigen Polizei-Büreau abliefert, ist von Herrn Bergerhoff eine Belohnung von 5 Thlr. zugesichert.

Rauen, den 12. September 1857.

Die Polizei-Verwaltung.
Sonnenburg, Bürgermeister.

Mit Bezug auf die Allerhöchsten Cabinets-Direkt vom 7. Februar 1835 und 21. Juni 1844, betreffend den Kleinhandel mit Getränken und den Gast- und Schankwirtschafts-Betrieb, werden die hiesigen veratügen Gewerbetreibenden aufgefordert, die Verlängerung der nur für das Kalenderjahr gültigen polizeilichen Erlaubnißscheine zum Betriebe der Gast- und Schankwirtschaft oder zum Kleinhandel mit Getränken für das Jahr 1858 bis zum 1. November d. J. nachzuführen.

Fehrbellin, den 10. September 1857.

Die Polizei-Verwaltung.
Boitze, Bürgermeister.